

Bundeskanzler Olaf Scholz zu Besuch bei Continental

- **Bundeskanzler Olaf Scholz besucht Continental-Standort in Hannover-Stöcken**
- **Scholz: „Continental beweist am Standort Hannover-Stöcken eindrucksvoll, dass ein verantwortungsvoller und erfolgreicher Umgang mit Wandel möglich ist“**
- **Dr. Ariane Reinhart, Continental-Vorständin für Personal und Nachhaltigkeit: „Stöcken ist einer der vielseitigsten Standorte von Continental. Er ist beständig gewachsen und wir beschäftigen dort heute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus mehr als 60 Nationen“**
- **Christian Kötz, Vorstand des Unternehmensbereichs Tires: „Unser Ziel ist es, den Einsatz nachhaltiger Materialien in unseren Reifenprodukten bis spätestens 2050 auf 100 Prozent zu erhöhen“**
- **Gemeinsamer Dialog mit Beschäftigten des Standorts und dem Konzernbetriebsratsvorsitzenden Hasan Allak**

Hannover, 17. April 2023. Am heutigen Montag hat Bundeskanzler Olaf Scholz den Continental-Standort in Hannover-Stöcken besucht. Der Traditionsstandort hat sich seit der Gründung des Reifenwerks im Jahr 1938 zum einem innovativen Industriecampus entwickelt, auf dem sich unter anderem das größte Forschungs- und Entwicklungszentrum für Reifen des Unternehmens sowie die konzerneigene Herstellung von Reifenbaumaschinen befinden. Gemeinsam mit Dr. Ariane Reinhart, Vorständin für Personal und Nachhaltigkeit bei Continental, und Christian Kötz, Vorstand des Unternehmensbereichs Tires, hat Scholz das ContiLifeCycle-Werk zur Runderneuerung von Lkw- und Busreifen besichtigt. Im Forum des Stöckener Standorts konnte sich Scholz an der Kunst des Reifenschnittens versuchen. Das händische Schnitzen von Reifenprofilen ist nach wie vor gängige Praxis zur Herstellung von präzisen Reifenprototypen. Anschließend folgte ein offener Dialog mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Standorts sowie dem Vorsitzenden des Konzernbetriebsrats Hasan Allak.

Bundeskanzler Olaf Scholz: „Wir sind mittendrin in einem tiefgreifenden Wandel hin zur Klimaneutralität. Die Anforderungen an alle Industrien sind dabei sehr hoch. Aber diese Veränderung bietet auch neue Chancen. Es geht darum, Wohlstand und Klimaschutz zusammen zu denken. Und zu zeigen, dass das gut ist – für unser Land und für uns alle. Continental beweist am Standort Hannover-Stöcken eindrucksvoll, dass ein verantwortungsvoller und erfolgreicher Umgang mit Wandel möglich ist.“

„Stöcken ist einer der vielseitigsten Standorte von Continental. Er ist beständig gewachsen und wir beschäftigen dort heute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus mehr als 60 Nationen“, sagte Reinhart. „Gerade am Standort Stöcken haben wir gezeigt: Wir können Wandel. Das ist der Treiber für unseren Erfolg.“

Der Vorsitzende des Stöckener Betriebsrats und des Continental-Konzernbetriebsrats, Hasan Allak, ergänzte: „Veränderungen werden am besten sozialpartnerschaftlich gestaltet. Stöcken ist in den vergangenen Jahren ein Beispiel dafür, wie so etwas gut funktionieren kann.“

„Bereits seit 2013 setzen wir in unserem ContiLifeCycle-Werk in Hannover-Stöcken bei der Runderneuerung von Lkw- und Busreifen Standards, um CO₂-Emissionen zu reduzieren, Ressourcen zu schonen und wertvolle natürliche Rohstoffe mehrfach zu verwerten. Unser Ziel ist es, den Einsatz nachhaltiger Materialien in unseren Reifenprodukten bis spätestens 2050 auf 100 Prozent zu erhöhen“, ergänzte Kötz.

Am Standort Stöcken sind aktuell rund 3.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Gemeinsam mit dem zentralen und zugleich weltweit größten Forschungs- und Entwicklungszentrum für Reifen befinden sich heute über 20 verschiedene Organisationseinheiten aus insgesamt drei Unternehmensbereichen am Standort. Continental steht seit jeher für innovative Reifentechnologien. Bei der Entwicklung seiner Premiumreifen fokussiert sich das Unternehmen auf Perfektion in allen Leistungskriterien, um Fahrkomfort, Sicherheit und Nachhaltigkeit zu vereinen. Mit seinem Werk für die Runderneuerung von Lkw- und Busreifen nimmt das Unternehmen im Bereich Nachhaltigkeit eine Vorreiterrolle in der Reifenindustrie ein.

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2022 einen Umsatz von 39,4 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell rund 200.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 57 Ländern und Märkten.

Kontakt für Journalisten

Nicole Göttlicher
Pressesprecherin Personal
Continental
Telefon: +49 511 938-1640
Mobil: +49 151 18872912
E-Mail: nicole.goettlicher@conti.de

Vincent Charles
Leiter Medien
Continental
Telefon: +49 511 938-1364
Mobil: +49 173 3145096
E-Mail: vincent.charles@conti.de

Presseportal:	www.continental-presse.de
Mediathek:	www.continental.de/mediathek
Twitter:	@Conti_Press